

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

61 (1.3.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 61. Erstes Blatt.

Sonntag den 1. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 13. März 1896

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		120 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrot		280 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbweißbrod		15 Pfennig,
900 "		30 "
700 " Schwarzbrod I. Sorte		18 "
1400 " " " I. " "		36 "
700 " " " II. " "		15 "
1400 " " " II. " "		30 "
450 " Kornbrod		11 "
700 " " " " " " "		16 "
900 " " " " " " "		22 "
1400 " " " " " " "		32 "

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 13. März 1896

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Ochsenfleisch	1/2 Kilo	72 Pfennig,
Rindfleisch	1/2 " "	68 "
Kalb- "	1/2 " "	72 "
Schweinefleisch	1/2 " "	68 "
Lammfleisch	1/2 " "	64 "

Karlsruher Protestantenverein.

3.3. Sonntag den 1. März, abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal Vortrag des Herrn Pfarrer Fr. Stendel von Maitenfeld in Württemberg, über:

„Die geschichtliche und religiöse Bedeutung des Neuen Testaments“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Blüthe am Eingang des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Nationalliberaler Verein.

Dienstag den 3. März, Abends halb 9 Uhr,

Versammlung

im großen Saale der Eintracht.

Tagesordnung: 1. Das bürgerliche Gesetzbuch.

2. Die Reform des Wahlrechts zur II. Kammer.

Wir laden unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.

Der Vorstand.

Badischer Verein für Geflügelzucht

mit dem Sitze in Karlsruhe.

Unter dem Protektorate Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden.

Eröffnung der I. Verbands-

Geflügel- u. Vogel-Ausstellung

am Samstag den 29. Februar 1896, Vormittags 9 Uhr, in den Räumen der Ausstellungshalle.

Das Ausstellungslokal ist geöffnet von Morgens 9 Uhr bis 6 Uhr Abends, am Sonntag von 11 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends.

Schluss der Ausstellung am Montag den 2. März, Abends 6 Uhr.

Loose à 50 Pfg., sowie Glückshafenlose à 20 Pfg. sind in der Ausstellungshalle zu haben.

Eintritt 20 Pfennig.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Am

Montag den 2. März 1896,

Vormittags 9 Uhr,

werden im Versteigerungslokal in Karlsruhe, Leopoldstraße 9, 1. Stock, die nachbeschriebenen, dem Dekorationsmaler Albert Schweizer in Karlsruhe gebörigen Liegenschaften in Folge richterlicher Verfügung öffentlich zu Eigentum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1. R. S. B. XXIV. 5158. Das in der Hardtstraße im Stadtteil Mühlburg dahier unter Nr. 2, neben dem Biff. 2 genannten Anwesen unten und an einer projektirten Straße, neben Fabrikant Linke gelegene, vornen vier- und hinten fünfstöckige Wohnhaus samt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des betreffenden Grund und Bodens, geschätzt zu 50 000 M.

2. R. S. B. XXIII. 4894. Das in der Hardtstraße dahier unter Nr. 2a, einerseits neben Fabrikant Rudolf Linke, andererseits neben dem Biff. 1 oben gelegene, vornen vier- und hinten fünfstöckige Wohnhaus samt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, geschätzt zu 27 000 M.

Die Versteigerungsbedingungen können jederzeit in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, 30. Januar 1896.

Der Vollstreckungsbeamte.

Großh. Notar

Mathes.

Eggenstein.

Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Am

Dienstag den 3. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Faselhofe dahier ein zum Ritt untauglich er Rindfasel gegen sofortige Barzahlung öffentlich versteigert, wozu Steigerungsliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Eggenstein, den 26. Februar 1896.

Bürgermeister Reck.

Durmersheim.

Rindfaren-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Durmersheim versteigert am Montag den 2. März, Nachmittags 2 Uhr, in ihrem Faselhof einen fetten Rindfaren, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Bürgermeister Reck.

Wohnungen zu vermieten.

— Bernhardstraße 19, Eck Durlacher Wäe (Neubau), sind im 2. Stock herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, eine von 5 Zimmern sowie eine von 4 Zimmern, ferner eine im 3. Stock von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Ofen und Balkon versehen.

— Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Gottesauerstraße 5 ist im Parterre des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. bez. v. 23. April l. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Vorderhaus parterre.

— Hirschstraße 87 sind im 2. Stock 2 schöne Wohnungen von je 8 Zimmern, Küche, Kammer und Mansarde preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock daselbst.

Hirschstraße 110 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern mit großem, glasüberdecktem Vorplatz an ruhige Familie ohne Kinder auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71, 1. Stock.

33. Karlstraße 75, parterre ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Ktllinger & Wormser, Herrenstraße 13.

Kriegstraße 89 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Mansarden und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Kriegstraße 142 ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Keller und ohne Vis-à-vis, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

*32. Marienstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, ohne Mansardenzimmer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Müppurrerstraße 2a, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 7-9 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör mit Vorgarten zu vermieten. Näheres parterre.

Schönenstraße 15 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Steinstraße 29 (Videllplatz) ist der 3. Stock von 5-7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller per sofort oder April zu vermieten.

Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock (Kriegsstock), bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche und Zugehör, Glasabschluß, auf den 1. oder 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Mietpreis 360 Mark.

2.2. Bahringersstraße 64 ist im Vorderhaus eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden oder im 2. Stock.

Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

55. In einem neu erbauten Hause im Mittelpunkt der Stadt ist eine Wohnung von 6-7 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Adressen unter Nr. 1487 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, im Seitenbau, auf geräumigen Hof blickend, an eine stille Familie zu vermieten: Kronenstraße 38.

In der Klauereistraße ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc., auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Klauereistraße 30, 3. Stock.

Neubau Kaiser-Milch 97 sind der 1., 2., 3. und 4. Stock auf 23. April, event. die eine oder andere Wohnung sofort beziehbar zu vermieten. Die Stockwerke umfassen je 7 große Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer, ein weiteres Zimmer zur Aufbewahrung von Vorräten und sonstigen div. Utensilien, ferner Mansarden, Waschküche, Kellerräume, Trockenständer etc. Das Gebäude ist hochsehr ausgestattet und in allen seinen Theilen den heutigen baulichen Verhältnissen entsprechend eingerichtet. Näheres im Bau selbst oder Baubüro Amalienstraße 24.

Weine ganz der Neuzeit entsprechende Bel-Etage, bestehend aus 6 sehr geräumigen und eleganten Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr und 2 bis 3 Uhr.

Ludwig Zipperer, Kaiserstraße 123.

Herrschaftswohnung zu vermieten. Karl-Wilhelmstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Großh. Fabrik, per April zu vermieten; event. können noch 2-3 Zimmer dazu gegeben werden.

Wohnungen zu vermieten.

In den Neubauten Luisenstraße 73a u. 75, zunächst der Müppurrerstraße und des Lehrerseminars, sind der Neuzeit entsprechende, elegante Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf's Aprilquartal zu vermieten; desgleichen 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Luisenstraße 73 im 2. Stock.

Grossherzogl. Hofapotheke,

Kaiserstrasse 20l, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,

empfehl
Orangen-Punschessenz, } eigenes Fabrikat,
Burgunder-Punschessenz, } die Flasche Mk. 2.50.
Chines. Thee neuester Ernte, 1/2 Pfund-Carton M. 2.—.

Griechische Weine Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen
Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von J. F. Menzer, Neckargemünd.

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Maisch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54. —

Griechische Weine in Karlsruhe!

eingeführt von

Friedr. Carl Ott, Würzburg, München und Hannover.

Die vorzüglichsten und edelsten aller Südweine, hervorragende Frühstücks-, Reconvallescenten- und Krankenweine.

24.5. Preis von **Mk. 1.10** an die grosse Flasche nur bei

Herrn Carl Roth, Hofdroguerie.

W. Burkart,

Weinhandlung,
Werderplatz 49.

Weiss- und Rothweine
in Gebinden von 20 Litern an.
Deutschen u. französischen Cognac.
Kirschen- u. Zwetschgenwasser etc.
Schaumweine, erste Marken.

BOLERO flüssiges u. festes
Fleisch-Extract u. Pepton
empfehle als gleich gut, sowie
besonders preiswerth, im Vergleich mit den besten und bekanntesten Marken.
Zu haben bei **V. Merkle.** 11.10.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Neubau Durlacher Allee 18, neben dem Exerzierplatze, sind sehr schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern mit Erker und Balkon, 2 Dachstockwohnungen von je 2 Zimmern sowie Offiziersstallung für 4-7 Pferde, Durcheinzimmer, Heuboden und Chaissen. Remise auf April-Quartal zu vermieten;
ferner Durlacher Allee 22 der 1. Stock von 5 Zimmern und Badeeinrichtung, sowie der 2. Stock von 4 Zimmern;
desgl. Kaiserstraße 9 der 3. Stock von 5 Zimmern und Balkon.
Näheres beim Eigentümer Kaiserstr. 9, 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

32. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. s. w., ist in der Karlsstraße 83 sofort zu vermieten. Näheres ist im 2. Stock zu erfragen.

— Kaiserstrasse 205 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Hutladen.

Zu vermieten.

Kaiserstraße 56 ist die Bel-Etage mit Balkon oder die 3. Etage, bestehend aus je 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, per April oder früher zu vermieten.

Stallung mit Wohnung.

Werberstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine schöne, gesunde Stallung für 2 Pferde, Remise und Heuspeicher, nebst einer Wohnung mit zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Luitensstraße 45 im Laden.

Größere und kleinere Läden sind billigst zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 über einer Treppe, auf dem Bureau.

32. **Werkstätte,** schöne, helle, für jedes Geschäft geeignet, ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres Klauwrethstraße 24 im Laden. Ebenfalls sind große Kellerräumlichkeiten auf sofort zu vermieten.

Wohnung gesucht.

*22. Auf 23. April wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern in feiner Lage der Weststadt, Weiherheimer Allee bevorzugt, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1599 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

33. **Per Juli** wird eine freundliche Parterrewohnung von 3-4 Zimmern nebst Magazin oder Werkstätte mit Einfahrt und Hofraum zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1540 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

auf 23. April eine aus 8-9 Zimmern bestehende, besser ausgestattete Wohnung, wovon 3 Räume zu Bureauzwecken benützt werden können. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

Auf Juli oder Oktober-Quartal wird ein Laden mit anstoßendem Zimmer oder Wohnung von mindestens 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör zu mieten gesucht. Kaiserstraße (Schattenseite) bis zur Baldfstraße bevorzugt. Offerten unter Nr. 1555 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

33. Kriegstraße 58, in der Nähe des Hotels Germania, sind im 2. Stock zwei schön möblierte Zimmer auf den 1. April zu vermieten.

Älteste deutsche Champagner-Kellerei.
Gegründet 1826.

Kessler-Sekt.

G. C. Kessler & Co.,
K. W. Hoflieferanten,

Esslingen.

Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei

13.9. **F. Leidig, J. B. Klingele Nachfolger, Karlsruhe.**

Deutsch-französ. Cognac-Brennerei München
und Saintes-Cognac.
Empfohlen durch erste ärztliche Autoritäten.
Den besten franz. Marken ebenbürtig.



Zu haben in Karlsruhe bei
Carl Roth, Hofdroguerie, 15 14.
Fr. Benzel,
F. A. Gärtner,
L. Dörflinger,
M. Altmann, Weinhandlung,
A. Baumann, Delicatessen.

Bier-Depot

des Speyerer Branntweins, vorm. Gebrüder Schultz, A.-G., Speyer,
Leopoldstraße 20, Karlsruhe, Leopoldstraße 20,

erlaubt sich ihre vorzüglichen Biere, als: prima helles nach Pilsener Art, prima dunkles Export-Lagerbier nach Münchener Art zum Bezug in Fässern beliebiger Größe und Flaschen, Kisten, 20 oder 25 Stück zu empfehlen und in Erinnerung zu bringen.

Bestellungen nimmt entgegen

B. Heil, Leopoldstraße 20.

Nobel-Petroleum,

wasserhell, explosionsfrei, offerire in 5 und 10 Liter-Kannen frei in's Haus. Nach Entleerung werden die Kannen kostenfrei abgeholt. Geft. Aufträgen sieht entgegen
achtungsvoll

G. Mantz, Schillerstraße 17.

NB. Leere Petroleum-Kannen von Hrn. Max Maifch jr. bitten wir an Hrn. G. Mantz, Schillerstraße 17, abzugeben. **H. Bleth & Comp.**

Fahrräder bester Qualität.

Neueste Modelle.



Billigste Preise.

„Wanderer-Fahrräder“
von Winkhofer & Jaenicke, Chemnitz i. S.,

„Germania-Fahrräder“
von Seidel & Naumann, Dresden,

„Hercules-Fahrräder“
von Carl Marschütz & Co., Nürnberg,

empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend

Hermann Oertel, Ettlingerstrasse 89.

40.6.

Reparaturen prompt und billigst.

— Zwei schön möblierte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer und Balkon) sind in gutem, ruhigem Hause per 1. März zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 21, eine Treppe hoch.

3.3. Ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres bei Wih. Hensel zum Deutschen Hof.

— Ein fein möbliertes, zweifelhaftriges Parterrezimmer ist per 1. März oder später zu vermieten: Werderstraße 9.

*2.2. Akademiestraße 7, eine Treppe hoch, ist auf 1. März ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Schillerstraße 14 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, auf die Gärten gehendes Zimmer mit freier Aussicht auf 1. oder 15. März zu vermieten.

2.2. Kaiser-Allee 69 ist eine fein möblierte Wohnung (Salon mit Schlafzimmer) sofort zu vermieten. Näheres parterre.

*2.2. Zirkel 28 im 4. Stock, nächst dem Frankeneck, ist ein schönes, großes und fein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

— Zirkel 8 sind 3 schöne, unmöblierte Zimmer mit separatem Eingang per 23. April zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3 im 3. Stock links von 12 bis 3 Uhr.

5.4. Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen oder zwei junge Leute sogleich oder später beziehbar zu vermieten. Näheres Waldstraße 57, am Ludwigplatz.

Kapellenstraße 42 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht auf 1. März oder später zu vermieten. *2.2.

3.3. Lammstraße 7 d, Eingang Thurmsstraße, 1 Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. März zu vermieten.

Zimmer zu vermieten. — Ein freundlich möbliertes Zimmer ist per sofort oder auf 1. März an einen oder zwei Herren zu vermieten: Lessingstraße 29, 3. Stock.

Pension für junge Damen in feiner Familie. Zu erfragen Friedenstraße 7, eine Treppe hoch. *4.3.

Für Damen.

4.2. Junge Damen, Malerinnen oder Schülerinnen der höheren Lehranstalten, finden in guter, feiner Familie hübsch möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Gesl. Offerten unter Nr. 1600 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zimmer.

*2.2. Zwei schöne, unmöblierte Zimmer, eine Treppe hoch, mit besonderem Eingang, in der Nähe des Hauptbahnhofes, sind per 1. April billig zu vermieten. Näheres Kronenstr. 45 bei H. Tisch.

Nebenzimmer zu vergeben.

*2.2. Ein schönes Nebenzimmer, 40—50 Personen fassend, mit besonderem Eingang und Klavierbenutzung, ist noch auf einige Abende zu vergeben. Auch kann besorrt werden.

Blume, Zirkel 28.

Mühlburg.

*2.2. Mühlstraße 10 sind 2 Schlafstellen zu vermieten.

Werkstätte oder Lagerraum.

— Kronenstraße 10 ist auf 23. April ein großer Raum, der sich als Werkstätte oder Lagerraum eignet, zu vermieten. Näheres zu erfahren eine Treppe hoch, beim Eigentümer.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Zwei unmöblierte Zimmer in schöner Lage werden von einem Herrn per 1. April oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 1610 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Größere Magazinsräumlichkeiten werden gesucht. Offerten unter Nr. 1646 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Dienst-Anträge.

*2.2. Gesucht wird auf 1. April ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen für eine bessere Küche, welches auch Hausarbeiten übernimmt und schon längere Zeit in Stelle war, gegen hohen Lohn: Sofienstraße 3 im 2. Stock.

Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Um unser Lager vor Umzug möglichst zu räumen, haben wir die Preise unserer Tuche und Buckskins bedeutend herabgesetzt.

Kaiserstr. 122, **D. Veit & Cie.**, Kaiserstr. 122.

Vom 23. April ab befindet sich unser Geschäft Kaiserstrasse 205.

Lippmann & Oestreicher,

3.3. Kreuzstraße 31.

Zur bevorstehenden Frühjahrs- und Sommer-Saison halten unser reichhaltig sortirtes Lager in- und ausländischer Stoffe zur Anfertigung aller Arten eleganter

Herren-Garderobe nach Maß

unter Zusicherung promptester und reellster Bedienung bestens empfohlen.

Zur Confirmationszeit

bringen wir unser neu vergrößertes Lager von schwarz, crème, Cheviot, Cachemire, sowie neue Webarten in schwarzen Fantastestoffen; ferner dunkle Buckskins, Tuche, Kammgarn in empfehlende Erinnerung.

Streng reelle Bedienung. Preise wie bekannt allerbilligst.

Gebrüder Faber, Marktplatz.

Herrenkleider-Ausverkauf.

6.3. In Folge Liquidation einer Herren-Kleider-Fabrik ist mir der Verkauf des fertigen Lagerverraths derselben, und zwar:

ca. 130 Havelocks, 200 Paletots, 60 Schlafröcke, 250 Herren- und Jünglings-Anzüge, einzelne Westen und Hosen für jüngere Herren, Gehrock-Anzüge

übertragen worden. Die Preise sind auffallend billigst. Wiederverkäufer bei größerer Abnahme Extra-Rabatt.

B. Kossmann, Commiss.- und Aukt.-Geschäft, Karlstraße, neben der „Badischen Presse“.

Monatsabonnements zum

Damen-Frisiren

werden angenommen, sowie Extra-Frisuren in meinen Frisirsalons oder ausser dem Hause von einer Friseurin, welche die letzten 2 Jahre in Berlin frisirte, ausgeführt bei

H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

*3.2. Zu einer kleinen Familie wird ein tüchtiges, solches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten zu verrichten versteht, auf 1. April l. J. gesucht. Von ihrer Herrschaft empfohlene Mädchen wollen sich melden: Erbprinzenstraße 4 im 2. Stod.

2.2. Bei einer älteren, alleinstehenden Dame findet ein besseres Mädchen, welches der Küche selbstständig vorstehen kann und sich allen andern Arbeiten willig unterzieht, auf Ostern gute Stelle. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Wegen bevorstehender Verheirathung der Köchin wird auf 1. April ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht, welches einer besseren Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Erbprinzenstraße 31, 2. Stod.

Kapital auszuleihen.

Aus Stiftungsgeldern werden M. 35 000—40 000 gegen erste Hypoth. Sicherheit bis zu 60 % der ger. Taxation zu 3 1/4 % Zins per 10. März oder später verfügbar. Gesuche sind bei **Albert Levin & Co.** einzureichen.

2.2. **100 000 Mark**

auf gute I. Hypothek zu 3 1/2 % von einem solventen Hausbesitzer gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1598 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

100 000 Mark

gegen fache Sicherheit als erste und alleinige Hypothek auf ein industrielles Anwesen zu mäßigem Zinsfuß gesucht. Offerten unter Nr. 1560 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 6.2.

*3.2. **Architekt,**

gewandter Entwerfer, Details und Werkplanzeichner, findet zur Planausführung für einige Villen-Neubauten in Freiburg i. B. sofort Stellung. Angebote mit Fähigkeitsnachweisen, Gehaltsansprüchen u. unter S. O. G. Nr. 18 portofrei postlagernd Freiburg i. B. erbeten.

*3.3. **Eine Beiföchin**

wird zum 2. März gesucht: Artillerie-Casino Gottesau.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

Lehrling-Gesuch.

4.4. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann sogleich oder auf Ostern zur Erlernung der Zahntechnik in die Lehre treten bei **Dr. M. Kalbe, in Amerika approb. Zahnarzt, Kaiserstraße 167.**

Einen Lehrling

sucht die Photographische Anstalt von **Rudolf Mayer, Karl-Friedrichstraße 32.**

3.3. **Schreinerlehrling gesucht.**

Ein junger Mann aus achtbarer Familie kann die Schreinerlei gründlich erlernen bei **Franz Gresser, Schreinermeister, Waldbornstraße 7.**

Lehrling

mit guter Schulbildung auf unser Comptoir gesucht. **Franz Fischer & Cie., Wein-Großhandlung, Ital. Wein- und Trauben-Import-Geschäft.**

Zu unser Möbelstoff- und Teppichgeschäft en gros & en detail kann ein junger Mann mit guter Schulbildung sofort oder auf Ostern als

Lehrling

eintreten. Monatsgehalt wird bewilligt. **Dreyfuß & Siegel, Hoflieferanten.**

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Ich habe mich als Herrenkleidermacher in Karlsruhe niedergelassen u. wohne

Werderstraße 69,

war 6 Jahre in einem großen Geschäfte als Zuschneider thätig und bin durch Absolvierung der ersten Rheinischen Zuschneide-Akademie in Köln in den Stand gesetzt, jedem verehrlichen Kunden gerecht zu werden.

Für allerneueste gute Stoffe, entsprechende Zugehör, **Schnitt und Arbeit in höchster Vollendung** wird garantirt. Preise wie allgemein am hiesigen Plage.

Um Zuwendung zahlreicher Aufträge bittet

3.3.

Sebastian Himmelsbach.

Geschäfts-Anzeige u. Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft die Mittheilung, daß mein bisheriger Geschäftsführer Herr **Josef Reich** aus meinem Geschäfte ausgetreten ist, gleichzeitig zur Kenntniß, daß ich meinen Sohn

Wilh. Schreiber jr.

als Theilhaber aufgenommen habe und wird das Geschäft unter der alten Firma weiterbetrieben.

Für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen danke ich bestens und empfehle mich auch ferner geneigtem Wohlwollen.

Hochachtend

Wilh. Schreiber, Schlosserei,

Kasernenplatz 13.

2.2.

Tafelservices,

neue Sendungen mit geschmackvollen Decors, sehr preiswerth, sind eingetroffen.

Services vom vorigen Jahre mit bedeutender Preisermäßigung.

W. Lichtenfels,

Friedrichsplatz 9.

3.2.

Norddeutsche Waschmange.

Unterzeichnete bringt allen hiesigen tit. Herrschaften und Einwohnern ihre **neu** erstellte **Waschmange** mit **Marmorplatte**, einzig am hiesigen Plage, in empfehlende Erinnerung mit der Zusicherung, daß sämtliche Wäsche, sowie

Fenstervorhänge

unübertrefflich **schön** und wie **neu** gemangt werden bei billigster Berechnung. Atteste und Anerkennungen liegen zur gefl. Ansicht auf.

Karlsruhe, im Januar 1896.

Frau Weber, Bürgerstraße 13.

10.2.

Schönschreib-Unterricht.

Eine schlechte, undeutliche Schrift und ein langsames, schwerfüßiges Schreiben sind (in kurzer Zeit) leicht zu verbessern. Durch meine einfache pädagog. Methode kann jeder **aufmerksame Schüler** eine regelmäßige, gefällige und deutliche **Schnellschrift** sicher erlangen. — Ein ganz billiges aber passendes Schreibmaterial und eine richtige Federhaltung können auch oft den **Schreibkrampf** und das **Handzittern** vermeiden. — 1. Kursus: 10 Stunden (15 A.).

Strebsame Schüler können sich zu jeder Zeit anmelden. Für Damen und Schülerinnen Separat-Kursus.

A. Simon, pädagogischer Lehrer der Kalligraphie,

Karlstraße 21.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird per Ostern in ein Tuch- und Waaggeschäft gesucht. Denselben ist Gelegenheit geboten, sich in jeder Beziehung gründlich auszubilden. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 1609 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Ein oder zwei Jungen, welche Lust haben, die Schreinerei zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Näheres bei **K. Bopp**, Bau- und Möbelschreiner, Mühlburg, Eisenbahnstr. 15.

Lehrling-Gesuch.

5.5. Für das kaufmännische Bureau eines Fabrikgeschäftes wird auf Ostern ein junger Mann aus achtbarer Familie mit guter Schulbildung gegen sofortige Vergütung in die Lehre gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 1329 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Vergoldererei zu erlernen, kann auf Ostern eintreten bei **A. J. Leiner**, Leopold Ziegler's Nachfolger.

Lehrlings-Gesuch.

Kommende Ostern kann ein mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener junger Mann, welcher hübsch schreibt, unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

Karlsruher Gewerbebank.

Lehrling-Gesuch.

Ein Junge achtbarer Eltern, welcher das Blechnerei- und Installationsgeschäft gründlich erlernen will, kann auf Ostern oder später gegen sofortige Bezahlung eintreten bei **Wilh. Wagner**, Heerenstraße 8.

Lehrling-Gesuch.

5.5. Einige junge Burschen, welche Lust haben, die Conditorei zu erlernen, werden unter günstigen Bedingungen in die Lehre gesucht. Näheres Steinstraße 6 im Laden.

Lehrling-Gesuch.

*3.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Posamentier-Gewerbe zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten: Kaiser-Bassage 13 im 3. Stock links. Kost und Wohnung im Hause.

Photographie!

3.3. Ein intelligenter junger Mann kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei

Oskar Suck,
Hofphotograph,
Kaiserstraße 223.

Lehrling-Gesuch.

4.4. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung auf Ostern eine Stelle.

Albert Oberst,
221 Kaiserstraße 221.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, findet gegen sofortige Bezahlung auf Ostern Stelle. Auf Verlangen kann auch Kost und Wohnung gegeben werden. Näheres bei **Julius Wittsch**, Luisenstr. 59, Karlsruhe.

Lehrling-Gesuch.

*2.2. Bei einem renommirten Zahnarzt ist die Lehrlingsstelle für die Zahntechnik frei. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Als **Lehrtochter** findet ein Fräulein aus guter Familie, welches im Nähen schon bewandert, günstige Aufnahme bei **Rudolf Wieser**, Stickerei-Geschäft.

5.4. **Bettstellen, Bettfedern, Bettbarchent, Plumeauxstoffe, Rosshaar, Steppdecken, wollene Bettdecken, Waffeldecken**

sowie sämtliche **Aussteuerartikel** empfehlen bei streng reellen Qualitäten zu sehr billigen Preisen

Gebrüder Faber, Marktplatz.

Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896.

Wer die Berliner Gewerbe-Ausstellung besuchen und für insgesamt **105 Mark** das **Eisenbahn-Retourbillet** (III. Klasse), sowie **sieben Tage lang** in Berlin **gute separate Wohnung, Bedienung und ausgezeichnete Verpflegung** (Mittagstisch von 4—5 Gängen in den besten Restaurants, Frühstück, warmes Abendbrot), **täglichen freien Ausstellungs-, Theater-, Konzertbesuch** (Parket- oder Rangplätze), **freie Beförderung zur Ausstellung und zurück** und noch erhebliche andere **Bergünstigungen** erlangen will, wende sich um nähere Auskunft über den Prospekt des **„Courier“**, **Reise-, Hotel- und Verpflegungs-Gesellschaft in Berlin W., Unter den Linden 15,**

an den Vertreter des Instituts **Herrn Franz Geuer**, Karlsruhe in Baden, Hebelstraße 11.

Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

1895:

Gesamte Versicherungssumme Mk. 4,919,361,100,
Eingezahlte Jahresprämie Mk. 15,306,108.
An die Versicherten wieder zur Auszahlung gelangter Ueberschuss Mk. 10,107,462,
oder **66 2/3 % der Jahresprämie,**

20 jähriger Durchschnitt 75 %.

Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer Mitglieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge dieses Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfangs die höchste Sicherheit und grösste Billigkeit.

Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.

Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich

Carl Schwindt,
Kriegstrasse 73, parterre.
Vertreter für die Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen.
Telephon Nr. 342.

Die Dampfwasch- und Bügel-Anstalt

von **C. Bardusch** in Ettlingen
empfehlte sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Bügeln von Hotels, Haushaltungs- und Leibwäsche jeder Art, Vorhängen u. s. w.
Schönendste Behandlung. Billigste Preise.
Wagen täglich in Karlsruhe.

Schwarten-Abfall-Holz

zu Anfeuer-Holz passend, gesägt und trocken, franco Aufbewahrungsort per Zentner **Mk. 1.30** empfiehlt

E. Morath,
Holz- u. Kohlenhandlung, Werderstraße 85.

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.
Gemalt von Historienmaler **Carl Becker**.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.
Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

65.

Leipheimer & Mende

empfehlen

Confirmanden-Stoffe

für

Knaben:

**Cheviot, Kammgarn,
Velour und dunkle Stoffe,**
auch zum späteren täglichen Gebrauche geeignet,
in allen Preislagen.

Mädchen:

**Schwarze Cachemire,
Gemusterte glatte Stoffe**
aller Arten,
Weiss-crème Stoffe in allen Qualitäten.

Schwarze Confirmanden-Confectionsstoffe
für Jacken, Paletots in neuen Webarten billigst.

86/88 Kaiserstrasse 86/88.

Gustav Cahnmann,

Mode-Manufaktur und Weisswaren,

43. 125 Kaiserstrasse 125, nächst der Kreuzstrasse.

In reichhaltigster Auswahl und bekannt gediegenen Qualitäten empfehle zur diesjährigen

Confirmation

Für Knaben:

Tuch, Buckskin,
Kammgarn und sonstige

Anzugstoffe

in schwarz und gefälliger
dunkler Ausmusterung.

Gustav Cahnmann.

Kein Kaufzwang.

Für Mädchen:

Crêpe, Cheviot,
Cachemire und sonstige

Kleiderstoffe

in schwarz, weiss und farbig,
glatt und gemustert.

Gustav Cahnmann.

Ferner: Confectionsstoffe, Hemdentuche, Piqué, Unterrockstoffe etc.

Probenversandt

zu sehr billigen, festen Preisen.

Aufträge

nach auswärts gratis und franko.

von Mk. 10.— an portofrei unter Nachnahme.

Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Pilsener
und
Münchener
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.
Bestellbriefe werden durch die **Privatpost gratis**
befördert.
Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telephon Nr. 1.

Abtheilung für schwarze Kleiderstoffe.

2.1. Dieselbe enthält in vorzüglichen Qualitäten große Sortimente der nachstehenden Artikel:

Schwarze reinwollene Cachemires,

das Meter Mk. 4.50, 4.—, 3.50, 3.—, 2.80, 2.50, 2.20, 1.80, 1.50, 1.20, 1.—.

Schwarze reinwollene Cachemire foulé,

das Meter Mk. 4.50, 4.—, 3.60, 3.20, 2.75, 2.25, 1.95, 1.40.

Schwarze reinwollene Cheviots,

das Meter Mk. 4.—, 3.50, 3.—, 2.75, 2.40, 2.25, 1.95, 1.75, 1.60, 1.25, 95 Pfg.

Schwarze reinwollene Diagonals und Croisé,

das Meter Mk. 3.—, 2.75, 2.40, 2.10, 1.70.

Schwarze reinwollene Lodenstoffe,

das Meter Mk. 3.90, 3.50, 3.—, 2.80, 2.50.

Schwarze reinwollene gemusterte Kleiderstoffe in kleinen Crêpe-Mustern,

das Meter Mk. 4.—, 3.50, 3.—, 2.40, 1.80, 1.60.

Schwarze reinwollene Crêpons in modernen Mustern,

das Meter Mk. 6.50, 5.20, 4.90, 4.40, 3.90, 3.60, 3.—, 2.80, 2.50, 2.10.

Schwarze englische Alpacaas, glatt, sowie in schönen neuen Mustern,

das Meter Mk. 5.50, 4.25, 3.75, 3.40, 3.—, 2.75, 1.95, 1.50.

Ferner große Auswahl in schwarzen eleganten halbseidenen Stoffen, Seiden-Crêpons, Cachemires de l'Inde, englischen Crêpes u. s. w.

Großes Lager in fertigen schwarzen Costümes,

moderne Ausführungen, Mk. 25, 30, 35, 40, 45, 54 2c.

Schwarze Costümes mit Besatz von englischem Crêpe,

Schwarze Blousen

aus reinwollenen Stoffen in allen Größen von Mk. 6.50 an.

Schwarze Costüme-Röcke

aus reinwollenen Stoffen Mk. 12, 15, 18, 21, 24 2c.

Anfertigung von schwarzen Costümes nach Maas in kürzester Zeit.

S. Model.